

Blog

„Erzengel MICHAEL gibt sich die Ehre...!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

meine Himmlische Redaktion hält mich ganz schön auf Trab, kann ich Ihnen sagen!

Andererseits hilft sie mir auch immer wieder, indem sie bewährte Verbindungspunkte des Goldenen LICHT Netzes dazu inspiriert, mir entsprechende „Vorlagen“ zu liefern. Umsetzen muss ich sie dann natürlich selbst.

Und bevor weitere Fragen aufkommen, was ich unter „*bewährt*“ verstehe:

Nun, jemanden wie Sie und mich, der **gewissenhaft und voller VERTRAUEN** seiner „Oberen Leitstelle“ folgt und sich **mit Hingabe** seiner MISSION widmet!

Sternenbotschafter und Friedens-Troubadoure, wie Ashtar sie in „Buch 4“ beschrieben hat, müssen nicht unbedingt alle „Qualifikationen“ erfüllen, die dort genannt sind. Oder zumindest müssen sie sich derer nicht unbedingt selbst bewusst sein!

Das ist ja gerade **das Ent-Scheidende**, was scheinbare „Überflieger“ mit einem ungebremsten Selbstwertgefühl von denen unterscheidet, die wahre Diener der Göttlichen Sache sind: dass sie sich eben NICHT sicher sind.

Auch ich habe immer wieder meine „*oh Gott, oh Gott*“ – Momente, in denen ich mich frage, ob ich für einen bestimmten Einsatz „richtig“ bin! Immer noch! Aber dann wird mir meist sehr schnell klar, dass gar nicht ich diejenige bin, auf die es ankommt!

Es ist meine „Obere Leitstelle“, die alles bestens im Blick hat und mich führen wird! Wahlweise auch Jesus, Ashtar oder – wie hier im Moment gerade – Erzengel GABRIEL!

Also: „*Frisch gewagt, ist halb gewonnen!*“, wenn die Innere Stimme ruft!

Manche von uns sind sogar absichtlich im Hintergrund platziert, damit sie „unter dem Radar“ und ungestört ihre – ihnen oft selbst nicht bewussten – Aufträge erfüllen können. „*Under cover*“, sozusagen!

Auch Sie sind ganz gewiss genau richtig, wie Sie sind! Sonst hätte Ashtar Sie nicht in sein Team geholt!

Hier nun der Anlass für meinen heutigen Blog Text, der auch für die Überschrift verantwortlich ist:

Vor wenigen Tagen hat mir eine liebe LICHT Bringerin eine wundervolle Botschaft weitergeleitet, die sie zusammen mit einer Freundin empfangen hatte. Von Erzengel MICHAEL persönlich!

Susanne schreibt: **Botschaft von EE Michael**

Liebe Christine,

vorgestern traf ich mich mit einer medial begabten Freundin. ...

In der Stille erschien uns Erzengel Michael auf einer Wolke, mit Schwert und Rüstung, wie man es aus alten Büchern kennt. Heerscharen von Engeln waren hinter ihm. Er strahlte eine gewaltige Kraft aus, immenses Licht ging von ihm aus, in Worten nicht zu fassen! ...

Die Botschaft von EE Michael ist, dass die geistige Welt nun bereit ist, einzugreifen, den Menschen guten Willens beizustehen und sie zu unterstützen. Sie muss aber gefragt und gebeten werden! ...

Ohne Bitte um Beistand und Unterstützung darf die geistige Welt nicht eingreifen. Dies ist ein kosmisches Gesetz. Dies soll an andere weitergegeben werden! Viele Menschen wüssten nicht um den Beistand der himmlischen Kräfte. Es sei von großer Bedeutung, ihnen dies – in Achtsamkeit – zu vermitteln."

EE Michael wies darauf hin, dass es wichtig sei, in der richtigen Weise für andere zu beten: Man darf nie darum bitten, dass der andere konkret etwas tun oder lassen soll – dies würde einen Eingriff in seine Willensfreiheit bedeuten.

Aber man darf darum bitten, dass der andere vom göttlichen Licht erfüllt ist, er den ihm bestimmten Weg erkennt und geht. Und man darf ihm Liebe aus dem eigenen Herzen senden. Für sich selbst darf man alles erbitten.

Den Kindern und Jugendlichen müssten wieder geistige Werte vermittelt werden. Sie seien oft in einem Umfeld materialistischen Denkens aufgewachsen. Es kämen in Zukunft viele Veränderungen und auch Einschränkungen auf uns zu.

Viele hätten sich an den Wohlstand der letzten Jahrzehnte gewöhnt. Dies sei aber keine Selbstverständlichkeit. In der kommenden „Senke“ komme man besser zurecht, wenn man spirituelle Werte lebt, einander hilft und miteinander teilt, was man hat – im Großen wie im Kleinen.

Wichtig sei das Gleichgewicht zwischen helfen und in der eigenen Kraft bleiben. Wir sollen uns nicht missbrauchen lassen. Dies gilt auch für unser Land. Und wir sollen Vorsorge treffen in vernünftiger Weise.

Soweit die Botschaft von EE Michael.

Als ich überlegte, in welcher Weise, an wen ich sie weitergeben könne, fiel mir dein Blog ein. Wenn es dir gegeben ist und es für dich stimmig ist, kannst du den Text gern in den Blog übernehmen.

*In Dankbarkeit und Ergriffenheit
Susanne*

DANKE, liebe Susanne! Und Danke auch an Deine Freundin!

Liebe Leser, ist das nicht wunderbar, wie uns hier unsere neuen Aufgaben bekannt gegeben werden – wenn es sich für uns richtig anfühlt?

Das Gute ist: Wir werden ganz genau wissen, wann wir reden oder schweigen sollen. Weil wir geführt werden und uns keine Sorgen zu machen brauchen, „ob“ und „was“ und „wie“!

Wenn Sie möchten, lesen Sie sich dazu noch einmal meinen Lieblingstext aus dem *KURS IN WUNDERN* durch, den ich im vorigen Beitrag eingefügt habe.

Dies sind so WUNDER-volle Zeiten! Zu denken, dass da Erzengel MICHAEL so mir nichts, Dir nichts in voller Rüstung zwei Frauen erscheinen kann und sie dann auch noch die Botschaft vernehmen!

Und dass sie den MUT haben, sich und seinen Worten zu vertrauen und sie an uns weiterzugeben!

Am besten lesen Sie die Botschaft von Erzengel MICHAEL mehrmals. Auch ich habe vorhin beim Abschreiben noch einmal Nuancen entdeckt, die mir beim ersten Lesen entgangen waren.

Zum Abschluss noch einer meiner Lieblingssätze, den ich in diesen Tagen oft spreche:

***„Ich begrüße alles Neue in meinem Leben
und nenne es gut!“***

Kommen Sie gut in Ihrem Neuen LEBEN an! Das Beste passiert!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

14. November 2022

PS: [Buch 4: Abenteuer mit den Sternen - Infos für Sternenbotschafter und Friedens-Troubadoure](#)

PPS: [„Mit einander – für einander...!“](#)

PPPS: Danke an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite [Blog \(christine-stark.de\)](#) und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen.